

## Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	15.09.2016

### AN/1381/2016 Rheinboulevard

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Innenstadt stellt folgende Fragen an die Verwaltung:

- 1.) Wann wird der Bezirksvertretung das Sicherheitskonzept für Rheinboulevard und Ufertreppe vorgestellt?
- 2.) Wie hoch waren die Kosten für Absperrung und Wachpersonal Silvester 2015/2016 und während der Kölner Lichter?
- 3.) Warum wurde die Idee, Ehrenamtlern und Ehrenamtlerinnen den begrenzten Zugang zur Rheintreppe bei den Kölner Lichtern 2016 zu gewährleisten, verworfen?
- 4.) Wie sehen die Planungen der Verwaltung für Silvester 2016 aus, um den Menschen in der Stadt den uneingeschränkten Zugang zu gewähren?
- 5.) Ist dies immer noch nicht möglich, wie kann einer begrenzten Anzahl von Menschen der Zugang gewährt werden?

#### Stellungnahme der Verwaltung

zu 1.)

Das Sicherheitsgutachten wird derzeit vom beauftragten Ingenieurbüro erarbeitet. Nach der Fertigstellung des Gutachtens im 4. Quartal und anschließender Abstimmung mit dem Amt für öffentliche Ordnung, der Polizei und der Feuerwehr, erfolgt zeitnah auch die Information der Bezirksvertretung Innenstadt.

zu 2.)

Die Gesamtkosten für die Absicherungen betragen jeweils rund 13.700 Euro brutto.

zu 3.)

Die Verwaltung ist nach sorgfältiger Abwägung zu dem Ergebnis gekommen, aus Sicherheitsgründen die Treppe bei den Kölnern Lichtern 2016 nicht zu öffnen, da die Bauarbeiten noch nicht vollständig beendet sind.

Insbesondere standen zu diesem Zeitpunkt keine Fluchtwege in ausreichendem Umfang zur Verfügung, da die Zugangsbereiche an der Urbanstraße und der Hermann-Pünder-Straße noch nicht fertiggestellt waren.

zu 4. und 5.)

Das Gesamtpaket aller Sicherheitsmaßnahmen für Silvester 2016 besteht aus untereinander abzustimmenden Maßnahmen für verschiedene Teilbereiche im Stadtgebiet (z.B. Rheinbrücken, Rheinboulevard, Altstadt, Bahnhöfe etc.). Das Sicherheitsgutachten für den Rheinboulevard wird in diese Gesamtbetrachtung mit einfließen. Vor Einigkeit aller Beteiligten über das Gesamtpaket für Silvester 2016 kann aber keine valide Aussage zu einzelnen Teilbereichen gemacht werden.